

Stadt Weißenfels

25.05.2023

Fachbereich III

Beantwortung der Anfrage

öffentlich

AF 027/2023/1/1/1

von Walther, Gunter

am 27.04.2023 im Stadtrat

✓ Bestätigung Rechts- und Vergabeamt

1. Nachfrage

Überflutungsgefahren nach extremen Retentionsraumverlusten durch geplanten Deichbau Uichteritz

Die ungekürzte Weiterleitung meiner Fragen an den Landesbetrieb für Hochwasserschutz (LHW) sehe ich grundsätzlich positiv. Die darin geäußerten Befürchtungen entsprechen auch denen der Einwohnerschaft von Uichteritz und Markwerben, die diesem Projekt sehr kritisch gegenüber stehen. Dies war auch das Ergebnis der letzten Ortschaftsratssitzung in Uichteritz, auch der Ort Markwerben signalisiert vehement Widerstand gegen dieses undurchdachte Projekt.

Leider sehe ich mich auf Grund der Antwort 027/2023/1, die leider an der konkreten Fragestellung vorbei geht, veranlasst mich nochmals nachzufragen:

Mir geht es um eine konkrete Antwort der Verwaltung und des Oberbürgermeisters auf die Frage, ob sie sich selbst über die steigende Überflutungsgefahren für die Saaleabschnitte von Leißling, Markwerben, Beuditzviertel bis Altstadt bewusst sind und ob bzw. in welchem Umfang das LHW darauf hingewiesen wurde.

Das Argument, mögliche Einwendungen oder auch positive Stellungnahmen der Verwaltung zur Planfeststellung „HW Schutz Uichteritz“ den Stadträten erstmal vorzuenthalten und jegliche Informationen zu verweigern, kann nicht nachvollzogen werden, da auch eine Info im NÖT möglich ist.

Ergänzungsfrage: Vor einigen Jahren wurde seitens der Stadt einer Deicherhöhung im Bereich Herrenmühle wegen der Optimierung der Wasserkraftanlage zugestimmt. Diese Maßnahme erhöht den Rückstau der Saale im Bereich Altstadt, durch den geplanten Deichbau in Uichteritz verschlimmert sich die Gefahrenlage. Wurde dies in der Stellungnahme der Stadt zu PFV „HW Uichteritz“ thematisiert, wenn nein warum nicht?

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte,

sehr geehrter Herr Walther,

die Stadt Weißenfels hat in ihrer Stellungnahme im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens nochmals darauf aufmerksam gemacht, dass sich durch den Neubau des Deiches Uichteritz und den damit verbundenen Retentionsraumverlust keine Verschärfung der Hochwasserlagen für die vorhandene Bebauung oberhalb und unterhalb des Deiches eintreten darf.

Durch den Fachbereich II Bürgerdienste wurde darauf aufmerksam, dass die Aussagen zum Bereich Kolkergraben Markwerben nochmals geprüft werden sollen, da hier erfahrungsgemäß der Hochwasserzufluss in Richtung Markwerben erfolgt.

Für die notwendig werdende Entwässerung des Grabens Wiesenweg und des Röhltzbaches im Hochwasserfall wurden entsprechende Aussagen zu den technischen Hilfsmitteln und den möglichen Aufstellorten der Pumpen gefordert.

Informationen zu einer Deicherhöhung im Bereich Herrenmühle wegen der Optimierung der Wasserkraftanlage sind der Stadt Weißenfels nicht bekannt.

Mit freundlichen Grüßen

Bumann
Fachbereichsleiter III